

II-3935 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1924/J

1982 -06- 02

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. BLENK, HAGSPIEL, Dr. FEURSTEIN
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend die Erweiterung bzw. Aufstockung des
Bundesgymnasiums Dornbirn

Die kaum mehr erträgliche, gedrängte Raumsituation am
Bundesgymnasium Dornbirn ist dem Ministerium seit Jahren
bekannt. Zur Zeit sind zehn Klassen in gemieteten Räumen,
im ersten und zweiten Stock des sogenannten Messehochhauses
und im sogenannten Messetrakt unter teilweise schlechthin
unterrichtswidrigen Verhältnissen untergebracht.

Das Bautenministerium hat für 1982 die Erstellung baureifer
Pläne vorgesehen, die vom Landeshochbauamt erstellt werden
sollen. Die dringlich notwendige Inangriffnahme dieser
Planung und vor allem der Bauausführung hängt aber ent-
scheidend von der Bereitstellung der Budgetmittel ab.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
minister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

Werden Sie - im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für
Bauten und Technik sowie dem Bundesministerium für Finanzen -
dafür Vorsorge treffen, daß die notwendige bauliche Sanierung
des Bundesgymnasiums Dornbirn budgetmäßig sichergestellt und
durchgeführt wird?